

**"Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“
Teil EFRE in Baden-Württemberg 2007-2013
SOLL-Indikatorenformular (Stand 07.09)**

**Richtlinie des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
zur Förderung des Clusters Forst und Holz in Baden-Württemberg**

An:

**Name
Adresse**

PLZ Ort

Hinweis: leere grau hinterlegte Felder bitte nicht ausfüllen.

<input checked="" type="checkbox"/>	Vorhaben von Direktinvestitionen in KMU	F	S	M	FI
<input checked="" type="checkbox"/>	Netzwerke / Cluster	4	1	1	01

Antragsteller

Bitte übernehmen Sie die Angaben zum Antragsteller aus Ihrem Projektantrag.

Projektbezeichnung

Bitte übernehmen Sie die Angaben zur Projektbezeichnung aus Ihrem Projektantrag.

Das Indikatorenformular kann unter www.rwb-efre.baden-wuerttemberg.de/formulare als Excel-Datei heruntergeladen werden.

I.1 Wirtschaftszweig**E**

Bitte geben Sie die für die Aktivitäten des Clusters / Netzwerkes zutreffenden Wirtschaftszweig gemäß nachfolgender Liste an (bei branchenübergreifenden Aktivitäten geben Sie bitte den Code der für das Vorhaben maßgeblichen/überwiegenden Branche an) :

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> 1 Landwirtschaft, Jagd, Forstwirtschaft | <input type="checkbox"/> 13 Handel |
| <input type="checkbox"/> 2 Fischerei | <input type="checkbox"/> 14 Beherbergungs- und Gaststättengewerbe |
| <input type="checkbox"/> 3 Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln | <input type="checkbox"/> 15 Kreditinstitute und Versicherungen |
| <input type="checkbox"/> 4 Herstellung von Textilien und Bekleidung | <input type="checkbox"/> 16 Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen |
| <input type="checkbox"/> 5 Fahrzeugbau | |
| <input type="checkbox"/> 6 Nicht spezifizierbares verarbeitendes Gewerbe | <input type="checkbox"/> 17 Öffentliche Verwaltung |
| <input type="checkbox"/> 7 Bergbau und Gewinnung von Energieprodukten | <input type="checkbox"/> 18 Erziehung und Unterricht |
| <input type="checkbox"/> 8 Energieversorgung | <input type="checkbox"/> 19 Gesundheitswesen |
| <input type="checkbox"/> 9 Wasserentnahme, -aufbereitung und -verteilung | <input type="checkbox"/> 20 Sozialwesen |
| <input type="checkbox"/> 10 Nachrichtenübermittlung | <input type="checkbox"/> 21 Umweltrelevante Maßnahmen |
| <input type="checkbox"/> 11 Verkehr | <input type="checkbox"/> 22 Erbringung von sonstigen Dienstleistungen |
| <input type="checkbox"/> 12 Bau | |

I.2 Unternehmenseigenschaft der Trägerorganisation

Bitte geben Sie an, ob es sich bei der Trägerorganisation um ein Unternehmen (KMU) oder eine andere Organisationsform handelt.

- Die Trägerorganisation ist ein Unternehmen (KMU). **(weiter bei Ziffer I.3)** **E**
- Die Trägerorganisation ist **kein** Unternehmen (bitte näher spezifizieren). **(weiter bei Ziffer I.6)** **E**

I.3 Unternehmensneugründung

Bitte geben sie an, ob es sich bei ihrem Vorhaben um eine Unternehmensneugründung bzw. eine Existenzgründung handelt.

Unternehmensneugründungen in diesem Sinne sind Unternehmen, die innerhalb von 12 Monaten vor Antragstellung ihre Tätigkeit begonnen haben oder übernommen worden sind.

Zu den Existenzgründungen in diesem Sinne zählen auch die Übernahme eines Unternehmens und die Aufnahme einer tätigen Beteiligung innerhalb von 12 Monaten vor Antragstellung.

- Ja Nein **E**

I.4 Leitung des Unternehmens

Bitte kreuzen Sie an, ob das Unternehmen von Frauen, Männern oder von einem gemischtgeschlechtlichen Leitungsteam geleitet wird.

Unternehmensleitung: Gesellschafter/innen bzw. Geschäftsführer/innen des Unternehmens

- Frauen Männer gemischtgeschlechtliches Leitungsteam **E**

I.5 Unternehmensgröße

Bitte geben Sie an, unter welche der nachfolgenden Größenklassen Ihr Unternehmen einschl. verbundener Unternehmen fällt.

	Mitarbeiter/innen	Jahresumsatz oder	Bilanzsumme		
Kleinstunternehmen	<input type="checkbox"/> weniger als 10	<input type="checkbox"/> ≤ 2 Mio. €	<input type="checkbox"/> ≤ 2 Mio. €	<input type="checkbox"/>	E
Kleines Unternehmen	<input type="checkbox"/> weniger als 50	<input type="checkbox"/> ≤ 10 Mio. €	<input type="checkbox"/> ≤ 10 Mio. €	<input type="checkbox"/>	E
Mittleres Unternehmen	<input type="checkbox"/> weniger als 250	<input type="checkbox"/> ≤ 50 Mio. €	<input type="checkbox"/> ≤ 43 Mio. €	<input type="checkbox"/>	E

I.6 Kooperationsprojekt mit Partnern in anderen Bundesländern oder Staaten

Bitte geben Sie an, ob es sich bei Ihrem Vorhaben um ein Kooperationsprojekt mit Partnern in anderen Bundesländern oder Staaten handelt. Falls "Ja", geben Sie bitte an, ob es sich um eine Bundesländer übergreifende oder interregionale Kooperation handelt.

Bundesländer übergreifende Kooperation: Vorhaben mit mindestens 1 Partner aus einem angrenzenden Bundesland in einem mit Baden-Württemberg gemeinsamen Wirtschaftsraum.

Interregionale Zusammenarbeit: Vorhaben mit mindestens 1 Partner aus einem nicht angrenzenden Bundesland oder einer Region eines anderen Mitgliedstaats.

- Ja (bitte näher spezifizieren)
 - Bundesländer übergreifende Zusammenarbeit
 - interregionale Zusammenarbeit
- Nein

D3 Code	
10	E
10	E
	E

I.7 Arbeitsplatzwirkungen - Schaffung von neuen Arbeitsplätzen

Bitte beschreiben Sie im nachfolgenden Textfeld oder in einer separaten Anlage qualitativ die erwarteten Auswirkungen der Förderung des Clustermanagements auf die Schaffung neuer Arbeitsplätze.

I.8 Arbeitsplatzwirkungen - Sicherung bestehender Arbeitsplätzen

Bitte beschreiben Sie im nachfolgenden Textfeld oder in einer separaten Anlage qualitativ die erwarteten Auswirkungen der Förderung des Clustermanagements auf die Sicherung bestehender Arbeitsplätze.

Querschnittsziele

Mit dem Förderprogramm werden die beiden Querschnittsziele "Gleichstellung von Männern und Frauen und Nichtdiskriminierung" und "Nachhaltige Entwicklung" unterstützt. Um die Einhaltung dieser Ziele zu gewährleisten, werden alle Vorhaben bezüglich ihrer Gleichstellungsaspekte und ihrer ökologischen Nachhaltigkeit bewertet. Es können nur solche Vorhaben gefördert werden, die bei beiden Bewertungen zumindest mit neutral, besser aber mit einem positiven Ergebnis abschneiden. Vorhaben, die bei einem oder beiden Themen negativ bewertet werden, können nicht gefördert werden. Zur Auswertung der Fragen zu den Querschnittszielen beachten Sie bitte die Hinweise am Ende des Dokuments.

II Gleichstellung von Männern und Frauen und Nichtdiskriminierung

Bitte kreuzen Sie an, in wie weit die nachfolgenden Aussagen für Ihr Vorhaben bzw. die geförderte Einrichtung / das geförderte Unternehmen zutreffen.

Clustermanagement, Netzwerke		trifft nicht zu 0	trifft zum Teil zu 1	trifft voll zu 2	
Steigerung der Erwerbsbeteiligung von Frauen					E
II.1	Wenn im Rahmen des beantragten Vorhabens für die Projektlaufzeit qualifizierte Arbeitsplätze/Stellen bereitgestellt werden oder würden, sollen diese bei gleicher Eignung speziell von Frauen besetzt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	E
Geschlechtergerechtigkeit					E
II.2	Wenn im Rahmen des beantragten Vorhabens für die Projektlaufzeit Arbeitsplätze/Stellen bereit gestellt werden oder würden, können diese gleichermaßen von Männern und Frauen besetzt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	E
Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit					E
II.3	Im Rahmen des Vorhabens oder in der geförderten Einrichtung / dem geförderten Unternehmen wird eine familienfreundliche Arbeitszeitgestaltung (z.B. <input type="checkbox"/> Gleitzeit, <input type="checkbox"/> Teilzeit mit flexiblen Stundenzahlen, <input type="checkbox"/> Telearbeitszeit, etc.) und/oder die Erarbeitung längerer Freizeitphasen durch flexible Arbeitszeitgestaltung (z.B. <input type="checkbox"/> Zeitkonten, <input type="checkbox"/> Auszeitjahr etc.) und oder die <input type="checkbox"/> Bereitstellung und/oder <input type="checkbox"/> Förderung von Kinderbetreuung ermöglicht. Bitte kreuzen Sie die für die geförderte Einrichtung / Unternehmen zutreffenden Maßnahmen an und/oder nennen Sie weitere Maßnahmen nachfolgend:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	E
II.4	Sofern Sie weitere Maßnahmen zum Thema Gleichstellung umsetzen, können Sie diese nachfolgend angeben:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	E
Nichtdiskriminierung					E
II.5	In der geförderten Einrichtung / dem geförderten Unternehmen wird jede Form der Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, der Rasse oder ethnischen Herkunft, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Ausrichtung vermieden.	Nein <input type="checkbox"/>		Ja <input type="checkbox"/>	E

Erreichte Punkte

E

III Nachhaltige Entwicklung

Erläuterungen zur Bearbeitung des Fragebogens

Die folgenden Fragen zum Querschnittsziel "Nachhaltige Entwicklung" dienen der Bewertung der ökologischen Nachhaltigkeit nicht-investiver Vorhaben in den Bereichen Forschung und Wissenstransfer, Netzwerke und Cluster.

Ihre Angaben werden auf einer vierstufigen Skala mit negativ (-1), neutral (0), positiv (+1) oder sehr positiv (+2) bewertet.

<p>III.1 Sind von den angestrebten Ergebnissen Ihres Vorhabens Auswirkungen auf Interessen des Umweltschutzes zu erwarten?</p> <p>III.1.1 Nein, es sind keine Umweltauswirkungen zu erwarten (0 Punkte) <input type="checkbox"/></p> <p>III.1.2 Ja, es sind überwiegend positive Umweltauswirkungen zu erwarten (1 Punkt) <input type="checkbox"/></p> <p>III.1.3 Ja, es sind überwiegend negative Umweltauswirkungen zu erwarten (-1 Punkt) <input type="checkbox"/></p> <p>Bitte erläutern und begründen Sie Ihre Angaben. Wenn Sie Antwort III.1.2 oder III.1.3 angekreuzt haben, legen Sie bitte detailliert die Bezüge Ihres Vorhabens zu Interessen des Umweltschutzes dar. Sofern Verbesserungen im Bereich von Interessen des Umweltschutzes ein Teil der vorrangigen Ziele Ihres Vorhabens sind, gehen Sie darauf bitte detailliert in Frage III.2 ein.</p> <div style="border: 1px solid black; height: 250px; width: 100%;"></div>	<p>Erreichte Punkte</p> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>
<p>Wenn Sie Antwort III.1.1 angekreuzt haben, entfällt die Beantwortung der Fragen III.2 und III.3. Gehen Sie daher bitte direkt zu Frage III.4.</p> <p>Wenn Sie Antwort III.1.2 angekreuzt haben, fahren Sie bitte fort mit Bearbeitung der Frage III.2.</p> <p>Wenn Sie Antwort III.1.3 angekreuzt haben, erübrigt sich die Bearbeitung der weiteren Fragen.</p>	

III.2 Sind Verbesserungen im Bereich des Umweltschutzes eines der vorrangigen Vorhabensziele?

III.2.1 Nein (0 Punkte)

III.2.2 Ja (1 Punkt)

Bitte erläutern und begründen Sie Ihre Angaben. Wenn Sie die Frage mit Ja beantwortet haben, legen Sie dabei die angestrebten Verbesserungen im Bereich von Interessen des Umweltschutzes dar und beschreiben Sie deren Art und Umfang soweit als möglich.

Erreichte Punkt

III.3 Besitzen die angestrebten Ergebnisse Ihres Vorhabens das Potential für die Entfaltung einer Breitenwirkung?

Voraussetzung für die Entfaltung einer Breitenwirkung Ihres Vorhabens ist, dass die angestrebten Vorhabensziele eine signifikante Ausstrahlungskraft (bspw. sektoral oder räumlich) besitzen.

III.3.1 Nein (0 Punkte)

III.3.2 Ja (1 Punkt bzw. 2 Punkte, wenn auch Frage 2 mit Ja beantwortet wurde)

Bitte erläutern und begründen Sie Ihre Angaben.

Erreichte Punkte

III.4 Werden bei der Durchführung des Vorhabens die Prinzipien einer umweltfreundlichen Beschaffung eingehalten?

Bei Beantwortung der Frage mit Ja ist der Nachweis eines zertifizierten Umweltmanagementsystems erforderlich (bspw. Eintrag ins EMAS-Register oder Zertifizierung nach ISO14001).

III.4.1 Nein (-0,5 Punkte)

III.4.2 Ja (0,5 Punkt)

Wenn ja, erläutern Sie bitte Ihre Angaben und nennen Sie dabei das eingesetzte oder unmittelbar zur Einführung vorgesehene Umweltmanagementsystem.

Erreichte Punkte

Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an:

Das Vorhaben steht in direktem Bezug zur

- Erbringung von Umweltdienstleistungen oder zur
 Entwicklung Produktion/Vertrieb Nutzung/Anwendung
von umweltfreundlichen Produkten oder Produktionsverfahren.

Bitte erläutern Sie Ihre Angaben

Ihre Angaben werden von der bearbeitenden Stelle ausgewertet.

Zur Ermittlung des Gesamtergebnisses der Nachhaltigkeitsbewertung Ihres Vorhabens (Teil III) können die bei den Einzelfragen jeweils erreichten Punkte in eine Excel-Datei übertragen werden. Diese Datei kann im Internet heruntergeladen werden unter: www.rwb-efre.baden-wuerttemberg.de/formulare

Das endgültige Ergebnis der Bewertung steht jedoch erst nach Prüfung Ihrer Angaben durch die bearbeitende Stelle fest und kann ggf. von dem von Ihnen ermittelten Ergebnis abweichen.

Der Zuwendungsempfänger erklärt mit seiner Unterschrift, dass er die Angaben nach bestem Wissen und vollständig gemacht hat. Bei einer Vor-Ort-Überprüfung müssen die Angaben nachvollziehbar sein.

Datum

Unterschrift des Zuwendungsempfängers

Ergebnis der Bewertung der Querschnittsziele			
Bewertung des Querschnittsziels "Gleichstellung von Männern und Frauen und Nichtdiskriminierung" (Teil II)			
	Punkte	Bewertung	
Es werden keine Aspekte der Gleichstellung von Männern und Frauen und Nichtdiskriminierung berücksichtigt. Das Vorhaben wird als <u>negativ</u> in Bezug auf dieses Querschnittsziel bewertet.	0	-1	<input type="checkbox"/> E
Es werden wenige Aspekte der Gleichstellung von Männern und Frauen und Nichtdiskriminierung berücksichtigt. Das Vorhaben wird als <u>neutral</u> in Bezug auf dieses Querschnittsziel bewertet.	1 - 2	0	<input type="checkbox"/> E
Es werden eine Reihe von Aspekten der Gleichstellung von Männern und Frauen und Nichtdiskriminierung berücksichtigt. Das Vorhaben wird als <u>fördernd</u> für dieses Querschnittsziel bewertet.	3 - 4	1	<input type="checkbox"/> E
Es werden viele Aspekte der Gleichstellung von Männern und Frauen und Nichtdiskriminierung berücksichtigt. Das Vorhaben wird als <u>besonders fördernd</u> für dieses Querschnittsziel bewertet.	5 - 8	2	<input type="checkbox"/> E

Bewertung des Querschnittsziels "Nachhaltige Entwicklung" (Teil III)			
	Punkte	Bewertung	
Das Vorhaben ist in Bezug auf eine nachhaltige Entwicklung <u>negativ</u> zu bewerten.	-1	-1	<input type="checkbox"/> E
Das Vorhaben ist in Bezug auf eine nachhaltige Entwicklung <u>neutral</u> zu bewerten.	-0,5 bis 0,5	0	<input type="checkbox"/> E
Das Vorhaben hat positive Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung und wird als diesbezüglich <u>fördernd</u> bewertet.	1 bis 2,5	1	<input type="checkbox"/> E
Das Vorhaben hat sehr positive Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung und wird als diesbezüglich <u>besonders fördernd</u> bewertet.	3 bis 4,5	2	<input type="checkbox"/> E

Vorhaben, die bei einem oder beiden Querschnittszielen negativ bewertet werden, sind nicht zuwendungsfähig.

Das Vorhaben steht in Bezug zu umweltfreundlichen Produkten oder Produktionsverfahren.

Ja Nein **E**

Vermerk der bearbeitenden Stelle

Das Vorhaben ist kofinanzierungsfähig nach RWB-EFRE Ja Nein

Begründung bzw. sonstige Anmerkungen:

Datum

Handzeichen

Auswertung des Fragebogens "Nachhaltige Entwicklung" (Teil III)

Mit der untenstehenden Tabelle können Sie vorab die Bewertung der ökologischen Nachhaltigkeit Ihres Vorhabens auf Basis Ihrer Angaben zu den Fragen III.1 bis III.4 ermitteln. Das endgültige Ergebnis steht jedoch erst nach Prüfung Ihrer Angaben durch die bearbeitende Stelle fest und kann ggf. vom hier ausgegebenen Ergebnis der Gesamtbewertung abweichen.

Zur Ermittlung der Gesamtbewertung markieren Sie bitte die zutreffenden Antworten in den Spalten 1 und 2 mit x. Die Bewertung in Spalte 3 wird automatisch ermittelt.	1	2	3
	Ihre Antwort		Bewertung
	"Ja"	"Nein"	
Frage III.1			
Antwort III.1.1			
Antwort III.1.2 "Ja, positiv"			
Antwort III.1.3 "Ja, negativ"			
Frage III.2			
Frage III.3			
Frage III.4			
Summe erreichter Punkte			
Gesamtbewertung			

Punktesystem

Gesamtbewertung	Anzahl Punkte
-1	<-0,5
0	-0,5 bis 0,5
+1	1 bis 2,5
+2	3 bis 4,5

rot = nicht förderfähig
grün = förderfähig

Bestimmte Antworten bzw. Antwortkombinationen schliessen sich inhaltlich gegenseitig aus (bspw. "Nein" bei Frage III.1 und "Ja" bei Frage III.2) oder werden im Rahmen der Bewertung nicht berücksichtigt (bspw. "Nein" bei Frage III.1 in Kombination mit "Ja" bei Frage III.3). Liegen solche Kombinationen von Antworten vor, werden die entsprechenden Zellen in Spalte 3 auch bei angekreuzten Antworten leer belassen und nur die zulässigen und ergebnisrelevanten Angaben berücksichtigt.